



Sanierung FGL 113 NB Mitte DN 800/DP 63 Tieferlegung aufgrund Minderdeckung

Die Ferngasleitung FGL 113, DN 800 verläuft von Wedringen nach Glöthe. Auf einer Anhöhe (Junkerberg) nordöstlich von Hohendodeleben wurde die Leitung auf einer Länge von ca. 80 m tiefer verlegt.

Bestandteil dieser Sanierungsmaßnahme ist die Beseitigung einer vorhandenen Minderdeckung auf einer Anhöhe in der Jahresscheibe 2022. Der Umfang der durchgeführten Maßnahme basierte auf der Auswertung der durchgeführten Minderdeckungskontrollen der Jahre 2019 und 2020. Ausgehend vom IST-Zustand im Grenzbereich zwischen Geländeauftrag in den Auslaufbereichen und Geländeabtrag auf der Kuppe, wurde eine Tieferlegung der Leitung realisiert.

Die max. Überdeckung im Kuppenbereich beträgt 2,00 m.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde die vorhandene FGL 113 freigelegt, die Rohrleitung und sonstige Einbauteile geborgen und umweltgerecht entsorgt. Zur Sicherung der Bestandsleitung wurden an den Trennstellen jeweils Rohrendverschlüsse gesetzt.

Bauherr ONTRAS Gastransport GmbH
Maximilianallee 4
04129 Leipzig

Bauzeit 08/2022 – 09/2022

Auftragswert netto 275 T €

Auftragnehmer Friedrich Vorwerk SE & Co. KG,
NL Halle (Saale)

Eigenleistung Rohr- und Tiefbau
Schweißarbeiten

**Leistungen des
Nachunternehmers** ZFP / Druckprüfung

Besonderheiten Die Belange des Umwelt- und
Naturschutzes wurden beachtet.
Knappes Zeitfenster wurde vom AG
vorgegeben.
Trennung: 21.09.2022
Einbindung: 28.09.2022

Kontakt www.friedrich-vorwerk.de